

MF



Technische Universität München | Arcisstraße 21 | 80333 München

An das
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und
Kunst Baden-Württemberg
Postfach 103453
70029 Stuttgart

Geschäftsführender
Vizepräsident



TUM/12

München, 24. März 2020

Ihr Zeichen



Unser Zeichen: TUMCST-SLR

**Errichtung einer Niederlassung am Standort Heilbronn
Verlängerung des Einvernehmens für den Bachelorstudiengang Technologie- und
Managementorientierte Betriebswirtschaftslehre am TUM Campus Heilbronn und den
Masterstudiengang Management am TUM Campus Heilbronn der Technischen Universität
München**

Sehr geehrter Herr Wiedemann,

Bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 23. September 2019 zeigen wir gemäß § 72 a Abs. 1 LHG Baden-Württemberg fristgemäß an, dass das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst mit beigefügten Schreiben vom 20. Februar 2020 das Einvernehmen für den Masterstudiengang Management bis zum Ende des Wintersemesters 2021/2022 verlängert hat.

Mit gleichen Schreiben hat das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst für den Bachelorstudiengang Technologie- und Managementorientierte Betriebswirtschaftslehre das Einvernehmen ebenfalls bis zum Ende des Wintersemester 2021/2022 verlängert.

Für diesen Studiengang wurde nach Behandlung in den zuständigen Hochschulgremien am 18. März 2020 beim zuständigen Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst ein Antrag auf Erteilung des Einvernehmens zu einer wesentlichen Änderung beantragt. Die wesentliche Änderung besteht in der Umstellung der Unterrichtssprache auf Englisch. Die fachliche Beherrschung der englischen Sprache seitens der Absolventinnen und Absolventen ist ein wichtiger Aspekt des angestrebten Kompetenzprofils.

Der Bachelorstudiengang soll daher ab dem Wintersemester 2020/2021 ausschließlich in englischer Sprache angeboten werden. Der bisherige German Track soll gestrichen werden. Im Zuge dieser Änderung soll die bisherige Bezeichnung *Technologie- und Managementorientierte Betriebswirtschaftslehre (TUM-BWL)* in *Management and Technology* geändert werden.

Technische Universität München
Geschäftsführender Vizepräsident
für Studium und Lehre

Prof. Dr.-Ing.
Gerhard Müller

Arcisstraße 21
80333 München
Tel. +49 89 289 28377
Fax +49 89 289 25215
hey@zv.tum.de
www.tum.de



TUM Partners of Excellence

Airbus · Altana · Audi · Bayerischer Bauindustrieverband · BMW
Bosch · Busch Vakuum · Clariant · Dräxlmaier · Evonik Industries
Google · Herrenknecht · Infineon · Linde · MAN · Nestlé
Rohde & Schwarz · RWE · SGL Carbon · Siemens · TRUMPF
TÜV SÜD · Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft · Volkswagen
Wacker Chemie

Sobald uns das Einvernehmen des Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst zur geplanten wesentlichen Änderung vorliegt werden wir Sie informieren.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Prof. Dr.-Ing. Gerhard Müller

Anlage



Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, 80327 München

Herrn
Geschäftsführenden Vizepräsidenten
Prof. Dr.-Ing. Gerhard Müller
Technische Universität München
80290 München

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom
TUM CST Abt. SL R
30.01.2020

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)

**Bachelorstudiengang Technologie- und Managementorientierte Betriebswirtschaftslehre (TUM-BWL) und Masterstudiengang Management am Campus Heilbronn der Technischen Universität München;
Antrag auf Verlängerung des Einvernehmens**

Sehr geehrter Herr Vizepräsident,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 30.01.2020. Das Einvernehmen für den Bachelorstudiengang Technologie- und Managementorientierte Betriebswirtschaftslehre (TUM-BWL) und den Masterstudiengang Management am Campus Heilbronn der Technischen Universität München wird bis zum Ende des Wintersemesters 2021/2022 verlängert.

Die Maßgaben und Hinweise im Zuge der Erteilung des Einvernehmens zur Einrichtung der Studiengänge gelten fort.

Es wird gebeten, die Studiengänge rechtzeitig vor Ablauf der internen Akkreditierung (29.01.2022) zu reakkreditieren und dem Staatsministerium

das Ergebnis zu übermitteln. Zudem wird gebeten, die Studiengänge in die Systemreakkreditierung einzubeziehen und dem Staatsministerium das Ergebnis zu übermitteln.

Mit freundlichen Grüßen

